Einladung zum

Beaglespaziergang im frühlingshaften Auenwald im Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsaue



April im Hessischen Ried - nach einem langen und zähen Winter strebt die Natur nach einem Neuanfang. Im Auenwald auf dem Kühkopf sprießen die Frühblüher und nutzen das Licht, das noch ungehindert von einem dichten Blätterdach den Waldboden erreicht. Riesige Bärlauchbestände bilden Blüten aus, die in der zweiten Aprilhälfte weiße Blütenteppiche zaubern. Die Hecken blühen und die Bäume treiben zarte Blätter. Ein Großteil der Zugvögel ist aus seinen Winterquartieren zurückgekehrt und ein vielstimmiges Konzert zeugt von eifriger Partnersuche.



Auf dem Kühkopf

Es ist also die richtige Zeit für einen Frühlingsspaziergang mit unseren Beagles. Hierzu laden wir alle Mitglieder der Landesgruppe Südhessen herzlich ein.

Der Kühkopf und die angrenzende Knoblochsaue bilden gemeinsam das größte Naturschutzgebiet in Hessen. Nach der Rheinbegradigung im frühen 18. Jahrhundert konnte sich in der durch eine Rheinschlinge gebildete Insel eine reiche Tier- und Pflanzenwelt entwickeln. Seit 1952 steht das Gebiet unter Naturschutz und ist heute als Flora- und Faunahabitat (FFH) ein Schutzgebiet von europäischem Rang, das vielen Vogel-, Fledermaus- und Pflanzenarten eine einzigartige Heimat bietet. Aktuell läuft eine mehrjährige

Studie zum Erfassen der Käferarten, die schon einige Überraschungen brachte.

Nach zwei starken Hochwassern im Jahr 1983 wurde die Landwirtschaft auf dem Kühkopf eingestellt.

Später wollte das Land Hessen das Hofgut Guntershausen abreißen. Eine Bürgerinitiative setzte sich dagegen ein und konnte den Abriss verhindern. Aus ihr bildete sich der Förderverein Hofgut Guntershausen e.V., der das ehemalige Verwalterhaus übernahm und renovierte. Heute finden hier Ausstellungen und Veranstaltungen statt.

Mittlerweile hat auch das Land Hessen erkannt, wie wertvoll das Ensemble für Kultur- und Tourismuszwecke ist und wird in diesem Jahr mit umfangreichen Renovierungs- und Ausbauarbeiten beginnen. Damit soll das benachbarte Informationszentrum Kühkopf eine neue Unterkunft bekommen, die auch als Eingangstor für den Geopark Odenwald dient.

Nach einem etwa 1½-stündigen Spaziergang durch den Auenwald werden wir im Hofgut Guntershausen einkehren und im ehemaligen Pferde-



Nannuck of Stonehedge Mountain

stall gemütlich beisammen sitzen können. Der Förderverein wird für Getränke und ein Mittagessen sorgen. Wir bitten die Teilnehmer hierfür Salate und Kuchen mitzubringen.



Hofgut Guntershausen

Bitte beachten:

- Auf dem Kühkopf besteht KFZ-Verbot, daher parken Sie bitte Ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz an der Altrheinbrücke in Stockstadt am Rhein. Das Hofgut Guntershausen ist in einem kleinen Fußmarsch von 5 Minuten zu erreichen:
- Im Naturschutzgebiet sind die Hunde an der Leine zu führen

Beaglespaziergang am 11. April 2010 ab 10:30 Uhr Hofgut Guntershausen Rheininsel Kühkopf Stockstadt am Rhein

Anmeldung bitte bis zum

3. April 2010

Wir bitten um **Salat- und Kuchenspenden.** (Bitte bei der Anmeldung angeben.)

Reiner und Bettina Gruhle Frankfurter Str. 9 64560 Riedstadt Tel. 0 61 58 / 188 559

Mail: gruhle@gmx.de

Wegbeschreibung zum NSG Kühkopf-Knoblochsaue



Aus Richtung Frankfurt kommend:

Von der A5 aus Abfahrt Griesheim/Darmstadt Stadtmitte (B26) folgen, dann Richtung Griesheim

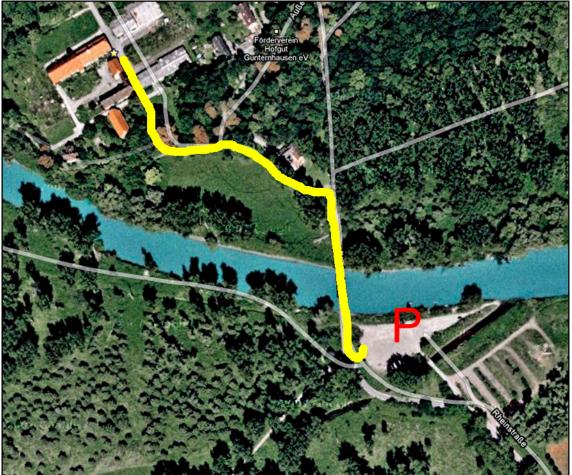
In Griesheim gerade aus Richtung Wolfskehlen, Ortsumgehung Wolfskehlen, an Kreisel Richtung Oppenheim, an der nächsten Ampel links (B44, Beschilderung Mannheim). An der zweiten Ampel links Richtung Stockstadt In Stockstadt ist das NSG ausgeschildert (zur Kontrolle: 1 Straße rechts)

Von Süden her (A67):

Ausfahrt Gernsheim
Beschilderung Gernsheim folgen
Erste Ampel rechts Richtung Groß-Gerau
Immer geradeaus, an 4. Ampel links (Richtung
Stockstadt Industriegebiet Ost)
An T-Kreuzung links nach Stockstadt
Nach ca.500 m rechts abbiegen (NSG
ausgeschildert, blaues Schild)

Auf dem Kühkopf besteht KFZ-Verbot, daher parken Sie bitte Ihr Fahrzeug auf dem Parkplatz an der Altrheinbrücke in Stockstadt am Rhein. Das Hofgut Guntershausen ist in

einem kleinen Fußmarsch von 5 Minuten zu erreichen:



Hier finden Sie die Karten bei Google-Maps: Link zu Google-Maps

Interessante Links:

- <u>Kühkopf Info-Seite</u> des RP-Darmstadt
- Der Kühkopf bei Wikipedia
- Förderverein Hofgut Guntershausen
- Gemeinde Stockstadt am Rhein
- NABU Rhein-Main
- Ein Zeitungsartikel zur Käfer-Erfassung